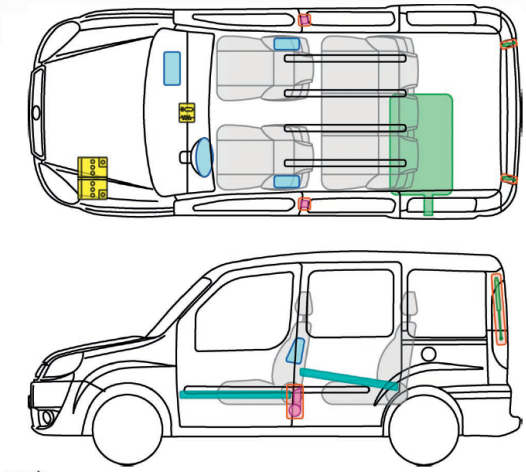
hlgld® MIT SICHERHEIT DER RICHTIGE PARTNER!

RETTUNGSKARTE

REGELN



Wir haben eine Rettungskarte im Firmenfahrzeug

hlgld® MIT SICHERHEIT DER RICHTIGE PARTNER!
hlgld Kompetenzzentrum für Arbeitssicherheit in Bayern e.K.
Gewerbepark Markfeld 1
83043 Bad Aibling
Tel.: +49 (0)8061 9390130
Fax +49 (0)8061 9390135
info@hgd-sicherheit.de
www.hgd-sicherheit.de

Regel
Wir haben eine Rettungskarte im Firmenfahrzeug!

Arbeitnehmer:
Auf dem Weg zu meiner Arbeit und auch auf dem Weg zum Kunden bewege ich mich im öffentlichen Straßenverkehr. Ich kann leider nicht ausschließen dass mir ein Unfall zustößt. Falls etwas passiert und ich im Fahrzeug eingeklemmt werde, müssen mich die Rettungskräfte aus dem Fahrzeugwrack befreien.

Vorgesetzter:
Es ist mir ein Anliegen das Thema „Rettungskarte " anzusprechen. Ich selbst nehme ebenfalls am Straßenverkehr teil und möchte dass ich im Unfall schnell aus dem Fahrzeug befreit werden kann.

Instruktionstipps:
Moderne Autotechnik bietet mehr Sicherheit, erschwert aber teilweise die rasche Befreiung der Insassen. Wo an der Karosserie Spreizer und Schere anzusetzen sind, welche Vorsichtsmaßnahmen nötig sind, um Airbags nicht nachträglich auszulösen, ist den Einsatzkräften nicht immer bekannt.

Die Rettungskarte gibt einen Überblick über Position und Anzahl von:

- Airbags
- Karosserieverstärkung
- Airbag Steuergerät
- Gurtstraffer
- Gasdruckdämpfer
- 12 Volt Batterien
- Kraftstofftank

Die Rettungskarte wurde im Rahmen der ADAC Unfallforschung entwickelt und wurde 2011 im Innovationswettbewerb „Deutschland, Land der Ideen" ausgezeichnet.

Laut ADAC ist wie folgt vorzugehen:

1. Drucken Sie die Rettungskarte Ihres Fahrzeuges in Farbe aus, damit Problembereiche klar erkennbar sind

2. Prüfen Sie anhand der Typbezeichnung und dem Foto, ob die ausgedruckte Rettungskarte Ihrem Fahrzeug entspricht. Es wird immer die maximal mögliche Airbagausstattung dargestellt.

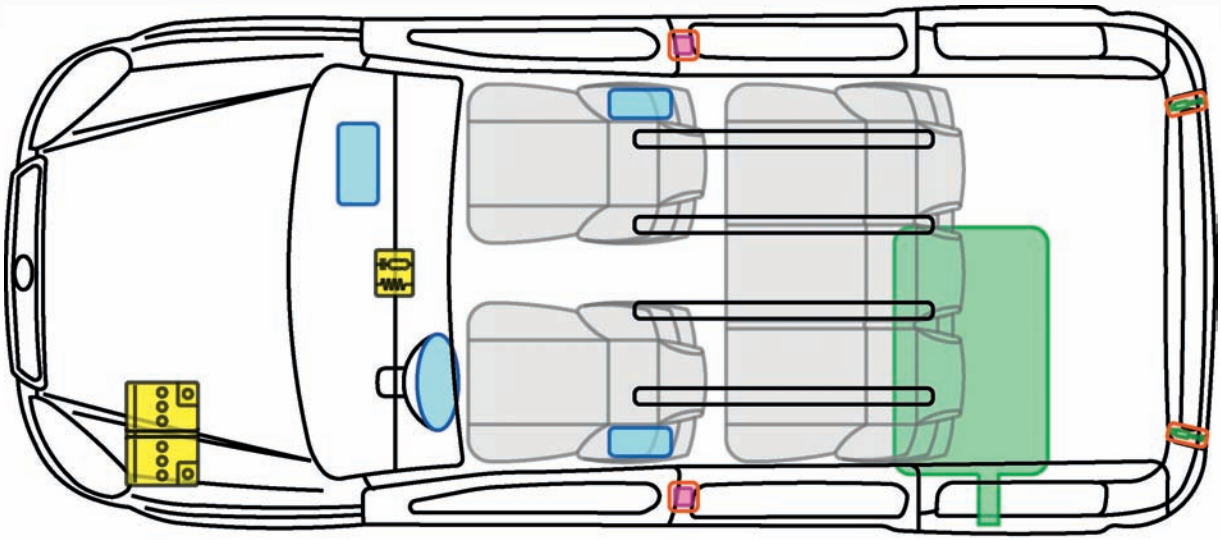
3. Befestigen Sie die Rettungskarte nur hinter der Fahrer-Sonnenblende, denn dieser Ort wurde für Rettungskräfte international kommuniziert. Falten Sie sie vorher mit der bedruckten Seite nach innen, um ein Ausbleichen zu verhindern.

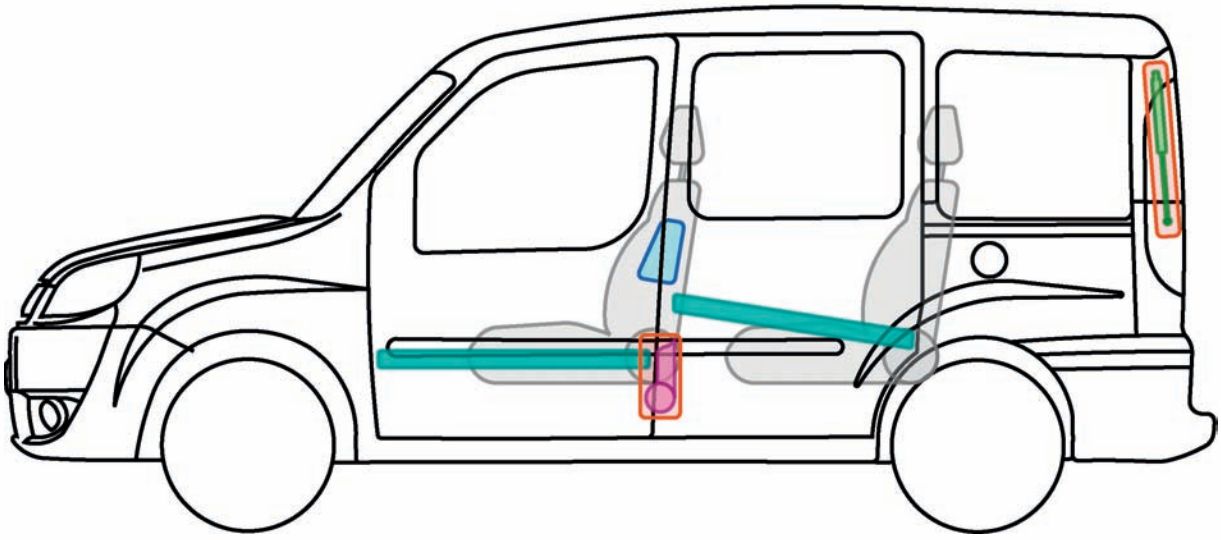
4. Aufkleber „Rettungskarte im Fahrzeug" am linken oberen oder unteren Rand der Windschutzscheibe anbringen. Den Aufkleber gibt es in jeder ADAC-Geschäftsstelle.

Die Rettungskarte kann direkt beim Fahrzeughersteller angefragt oder auch über die Homepage des ADAC gefunden werden: https://www.adac.de/infotestrat/ratgeber-verkehr/sicher-unterwegs/rettungskarte/

Beispiel einer Rettungskarte:

FIAT DOBLO





Legende

- Airbag
- Karosserie-verstärkung
- Steuer-gerät
- Gas-generator
- Batterie
- Gurt-straffer
- Gasdruck-dämpfer
- Kraftstoff-tank

Stand: Juli 2010 © Fiat Group Automobiles Germany AG

Rettungskarte

Name des Instruktors:		
Instruierte Arbeitnehmer		
Datum	**Name, Vorname**	**Unterschrift**